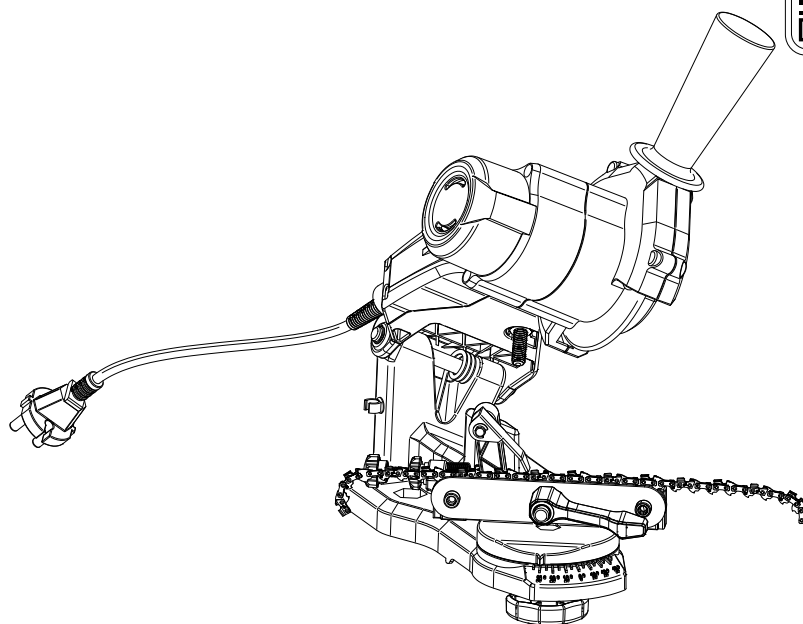


Art.Nr.
5903603917 / PLU 5353
AusgabeNr.
5903603917_2003
Rev.Nr.
15/07/2024

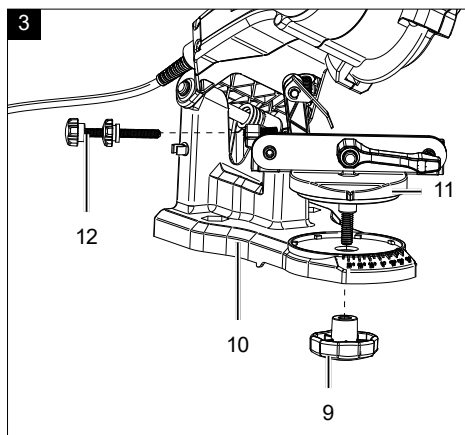
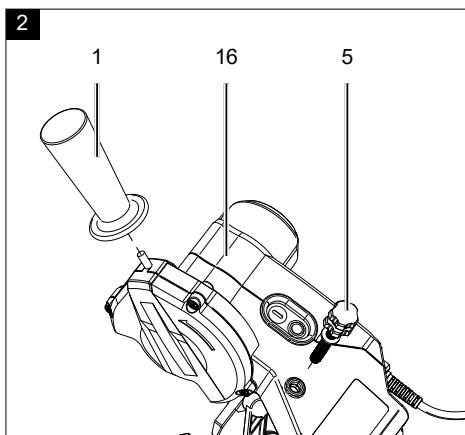
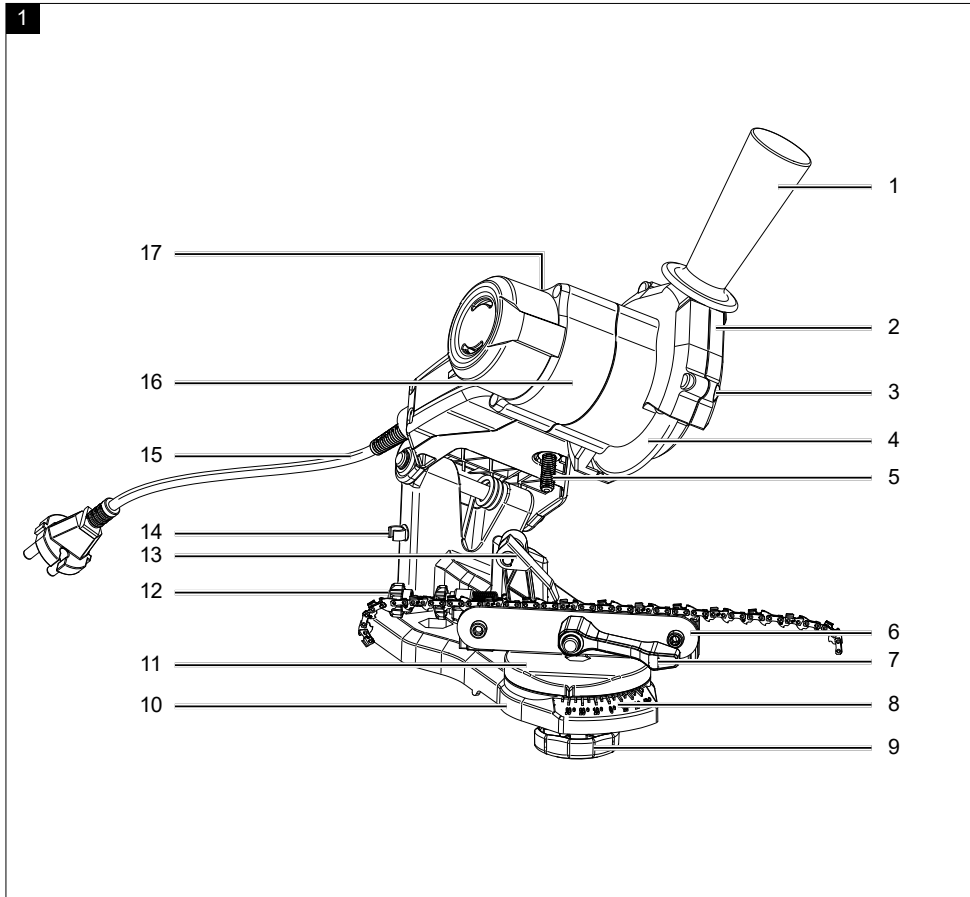


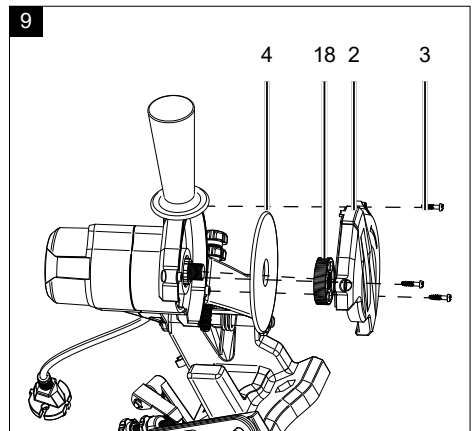
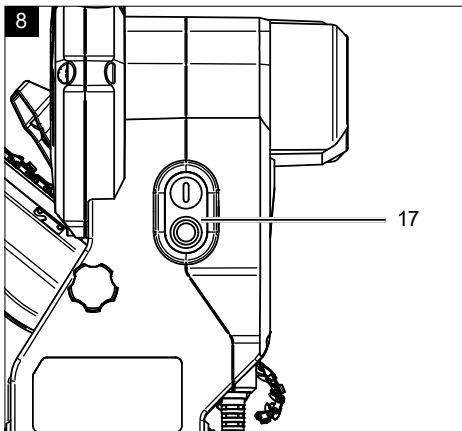
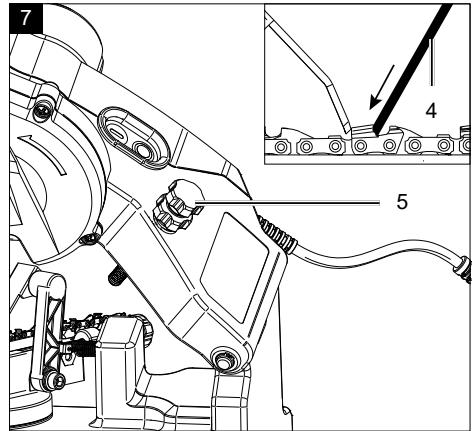
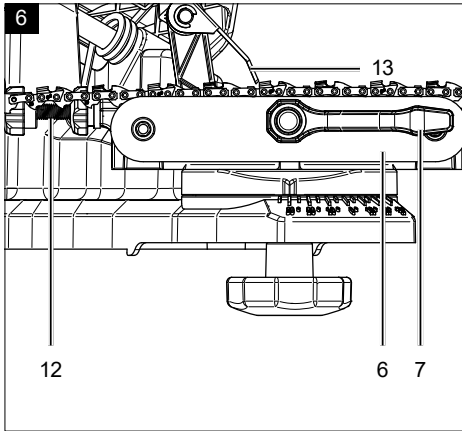
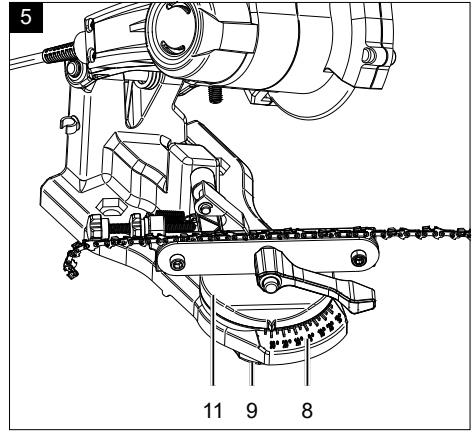
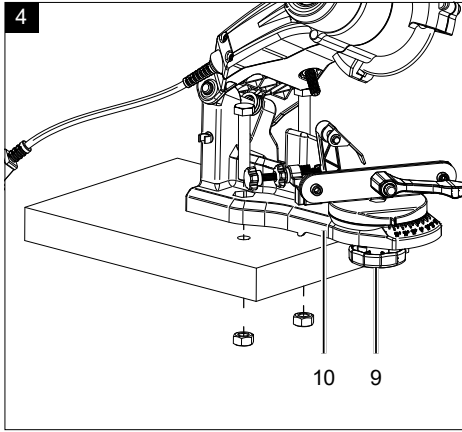
KS1500

DE	Kettenschärfer Originalbetriebsanleitung	4
GB	Chain sharpener Translation of original instruction manual	18
FR	Affûteuse de chaînes Traduction des instructions d'origine	29

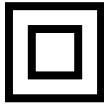
Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung.
Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen beispielhaft!







Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
	Schutzbrille tragen!
	Gehörschutz tragen!
	Bei Staubentwicklung Atemschutz tragen!
	Schutzklasse II
	Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.

Inhaltsverzeichnis:	Seite:
1. Einleitung	6
2. Gerätebeschreibung (Abb. 1 - 9)	6
3. Lieferumfang	6
4. Bestimmungsgemäße Verwendung	6
5. Sicherheitshinweise	7
6. Restrisiken	10
7. Technische Daten	10
8. Auspacken	11
9. Vor Inbetriebnahme	11
10. Inbetriebnahme	11
11. Arbeitshinweise	11
12. Wartung	13
13. Lagerung	13
14. Elektrischer Anschluss	13
15. Entsorgung und Wiederverwertung	14
16. Störungsabhilfe	15
17. Konformitätserklärung	43

1. Einleitung

Hersteller:

Schepach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde,

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.

Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Werkzeug kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Werkzeug sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Werkzeugs erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Werkzeugs geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Werkzeug auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden. An dem Werkzeug dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Werkzeugs unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1 - 9)

1. Handgriff
2. Schleifscheiben-Abdeckung
3. Schrauben für Schleifscheiben-Abdeckung
4. Schleifscheibe
5. Stellschraube für Tiefenanschlag
6. Kettenführungsschiene
7. Spannhebel
8. Skala
9. Feststellmutter
10. Schleifsockel
11. Kettenspanneinheit
12. Stellschraube für Kettenanschlag
13. Kettenanschlag
14. Kabelhalter
15. Netzkabel
16. Schleifkopf
17. Ein-/ Ausschalter
18. Rändelmutter

3. Lieferumfang

- Kettenschärfer
- Handgriff (1)
- Kettenspanneinheit (11)
- Stellschraube für Tiefenanschlag (5)
- Stellschraube für Kettenspanneinheit (12)
- Bedienungsanleitung

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Kettenschärfer ist zum Schärfen von Sägeketten geeignet.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen welche die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten.

Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Die Maschine darf nur mit Originalteilen und Originalzubehör des Herstellers betrieben werden.

Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Das Gerät ist zum Gebrauch durch Erwachsene bestimmt. Jugendliche über 16 Jahre dürfen das Gerät nur unter Aufsicht benutzen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht wurden.

5. Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ WARNUNG: Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.

Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen.**
Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.**
Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.** Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegendenden Teilen. Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

- f) Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

- a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

- g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden. Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

- h) Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind. Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- a) Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.
Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen.** Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5) Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Weiterführende Sicherheitshinweise

- **Verwenden Sie keine beschädigten Einsatzwerkzeuge.** Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung Einsatzwerkzeuge wie Schleifscheiben auf Absplitterungen und Risse. Wenn Sie das Einsatzwerkzeug kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene des rotierenden Einsatzwerkzeugs auf und lassen Sie das Gerät 1 min lang mit Höchstdrehzahl laufen. Beschädigte Einsatzwerkzeuge brechen meist in dieser Testzeit.
- **Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl.** Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.
- **Halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene der rotierenden Schleifscheibe auf.** Die Schutzhaube soll die Bedienperson vor Bruchstücken und zufälligem Kontakt mit dem Schleifkörper schützen.
- **Schleifkörper dürfen nur für die empfohlenen Einsatzmöglichkeiten verwendet werden.** Zum Beispiel: Schleifen Sie niemals auf den Seitenflächen der Schleifscheiben. Schleifen auf den Seitenflächen kann die Schleifscheibe bersten und auseinanderfliegen lassen.
- **Verwenden Sie immer unbeschädigte Spannfanske in der richtigen Größe und Form für die von Ihnen gewählte Schleifscheibe.** Geeignete Flansche stützen die Schleifscheibe und verringern so die Gefahr eines Schleifscheibenbruchs.
- **Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeugs entsprechen.** Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.
- **Schleifscheiben und Flansche müssen genau auf die Schleifspindel Ihres Elektrowerkzeugs passen.** Einsatzwerkzeuge, die nicht genau auf die Schleifspindel des Elektrowerkzeugs passen, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.
- **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung.** Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe oder Spezialschürze, die kleine Schleif- und Materialpartikel von Ihnen fernhält. Der Augenschutz muss vor herumfliegenden Fremdkörpern schützen, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.
- **Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich.** Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen. Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochener Einsatzwerkzeuge können wegfliegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.
- **Halten Sie die Anschlussleitung von sich entfernden Einsatzwerkzeugen fern.** Wenn Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, kann die Anschlussleitung durchtrennt oder erfasst werden und ihre Hand oder Ihr Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.
- **Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektrowerkzeugs.** Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse, und eine starke Ansammlung von Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.

- **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbaren Materialien. Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn es auf einer brennbaren Oberfläche wie beispielsweise Holz steht.** Funken könnten diese Materialien entzünden.
- **Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge, die flüssige Kühlmittel erfordern.** Die Verwendung von Wasser oder anderen Kühlmitteln kann zu einem elektrischen Schlag führen.
- Halten Sie Netzkabel und Verlängerungskabel von der Schleifscheibe fern. Ziehen Sie bei Beschädigung oder Durchschneiden sofort den Netzstecker aus der Steckdose. Berühren Sie die Leitung nicht, bevor sie vom Netz getrennt ist. Es besteht Gefahr durch elektrischen Schlag.
- Der Austausch des Steckers oder der Anschlussleitung ist immer vom Hersteller des Elektrowerkzeugs oder seinem Kundendienst auszuführen, um Gefährdungen zu vermeiden.

Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

6. Restrisiken

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanleitung insgesamt beachtet werden.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine: beim Einführen des Steckers in die Steckdose darf die Betriebstaste nicht gedrückt werden. Verwenden Sie das Einsatzwerkzeug, das in dieser Bedienungsanleitung empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Maschine optimale Leistungen erbringt.

- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.

7. Technische Daten

Nennspannung	220 - 240 V~ / 50Hz
Leistungsaufnahme	*S2 15 min 85 W
Leerlaufdrehzahl	5000 min ⁻¹
Einstellwinkel	35° - 0° - 35°
Schleifscheiben-Ø (innen)	22 mm
Schleifscheiben-Ø (außen)	104 mm
Schleifscheibendicke	3,2 mm
Schutzisoliert	II
Gewicht	2,1 kg

***S2 15min:** Die Maschine darf 15min mit der maximalen Leistung betrieben werden. Danach muss die Maschine eine Zeitspanne stillstehen, um sich nicht unzulässig zu erwärmen.

Geräuschwerte

Die Geräuschwerte wurden entsprechend EN 62841 ermittelt.

Schalldruckpegel L _{pA}	65,5 dB
Unsicherheit K _{pA}	3 dB
Schallleistungspegel L _{WA}	78,5 dB
Unsicherheit K _{WA}	3 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

Beschränken Sie die Geräuscentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.

8. Auspacken

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Gerät vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Gerätes an.

⚠ **WARNUNG!**

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

9. Vor Inbetriebnahme

Montage Handgriff (Abb. 2)

- Schrauben Sie den Handgriff (1) an den Schleifkopf (16) an.

Stellschraube für Tiefenanschlag montieren (Abb. 2)

- Drehen Sie die Stellschraube für Tiefenanschlag (5) durch die Gewindebohrung auf der Oberseite des Gerätes.

Montage Kettenspanneinheit (Abb. 3)

- Lösen Sie die Feststellmutter (9) von der Kettenspanneinheit (11).
- Setzen Sie die Kettenspanneinheit (11) auf den Schleifsockel (10) auf und schrauben diese mit der Feststellmutter (9) fest.

Stellschraube für Kettenanschlag montieren (Abb. 3)

- Drehen Sie die Stellschraube für Kettenanschlag (12) durch die Gewindebohrung an der Seite der Kettenspanneinheit (11).

Montage des Kettenschärfers auf einer Werkbank (Abb. 4)

Das Gerät muss zur sicheren Handhabung fest an einer Werkbank oder einem Tisch angebracht werden. Der Schleifsockel (10) muss dabei über die Tischkante herausragen. Verwenden Sie dazu beide Befestigungspunkte.

Achten Sie dabei aber darauf, dass die Aussparung für die Sägekette sowie der Zugang zur Feststellmutter (9) frei bleibt.

Tipp: Zusätzlich empfehlen wir eine Gummiunterlage zur Lärm- und Vibrationsreduzierung (nicht im Lieferumfang enthalten)

Stellen Sie das Gerät an einen Platz, der folgende Bedingungen erfüllt:

- rutschfest
- schwingungsfrei
- eben
- sauber und trocken
- frei von Stolpergefahren
- ausreichende Lichtverhältnisse

10. Inbetriebnahme

Ein- und Ausschalten (Abb. 8)

- Zum Einschalten drücken Sie den Ein-/ Ausschalter (17) (Stellung „I“), das Gerät läuft an.
- Zum Ausschalten drücken Sie den Ein-/ Ausschalter (17) (Stellung „0“), das Gerät schaltet ab.

11. Arbeitshinweise

⚠ Vor Arbeitsbeginn beachten Sie folgendes:

- Arbeitsplatz aufgeräumt?
- Ist der Kettenschärfer fest auf einer Werkbank montiert?
- Sie dürfen das Gerät nicht in Betrieb nehmen, bevor Sie diese Betriebsanleitung gelesen, alle angegebenen Hinweise beachtet und das Gerät wie beschrieben montiert haben!

Arbeiten mit dem Kettenschärfer

⚠ Halten Sie die Hände immer im sicheren Abstand zur rotierenden Schleifscheibe.

- Verwenden Sie keine beschädigten Schleifscheiben oder solche, die die Form verändert haben.
- Arbeiten Sie erst, wenn die Schleifscheibe die maximale Drehzahl erreicht hat.

- Es dürfen nur Sägeketten bearbeitet werden, die sicher aufgelegt und geführt werden können.

Schärfen von Sägeketten

Vor jeder Einstellung am Gerät:

- Gerät abschalten
- Stillstand der Schleifscheibe abwarten
- Netzstecker ziehen

Schleifen aller Schneidglieder (Abb. 5 - 7)

Um eine Schneide der Schneidglieder zu schleifen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie den Schärfwinkel ein: Durch Lösen der Feststellmutter (9) drehen Sie die Kettenspanneinheit (11) auf den erforderlichen Schärfwinkel auf der Skala (8) und ziehen Sie die Feststellmutter (9) wieder an (Abb. 5).
- △ Die Schneiden der Schneidglieder werden normalerweise in einem Winkel zwischen 30 und 35 Grad geschliffen. Genaue Angaben erhalten Sie bei Ihrem Sägeketten-Hersteller.
2. Lösen Sie den Spannhebel (7) und legen Sie die Sägekette in die Kettenführungsschiene (6). Die Schneidkanten müssen zur Schleifscheibe (4) zeigen (Abb. 6).
3. Klappen Sie den Kettenanschlag (13) herunter und ziehen Sie die Sägekette so weit nach hinten, bis das zu schleifende Schneidglied am Kettenanschlag (13) anliegt (Abb. 6).
4. Zur genauen Ausrichtung ziehen Sie den Schleifkopf (16) gegen das Schneidglied. Stellen Sie den Abstand durch die Stellschraube für Kettenanschlag (12) so ein, dass die Schleifscheibe (4) das Schneidglied berührt. Regulieren Sie zusätzlich mit der Stellschraube für Kettenanschlag (12) die Schleiftiefe. (Abb. 6)
5. Ziehen Sie den Spannhebel (7) an → Sägekette ist fixiert (Abb. 6).
6. Stellen Sie den Tiefenanschlag mit Hilfe der Stellschraube für Tiefenanschlag (5) so ein, dass die Schleifscheibe (4) den Zahngrund berührt (Abb. 7).

△ Achtung !

Den Tiefenanschlag nicht zu tief stellen, sonst besteht die Gefahr, dass die Kette im Betrieb reißt.

7. Schalten Sie das Gerät ein und schleifen Sie vorsichtig die Schneide des Schneidgliedes indem Sie den Handgriff (1) am Schleifkopf (2) abwärts bewegen.

8. Zum Weitertransport der Kette schalten Sie das Gerät aus. Lösen Sie den Spannhebel (7) und fixieren Sie das nächste Kettenglied mit Hilfe des justierten Kettenanschlages (13) und des Spannhebels (7) in der Kettenführungsschiene (6).

△ Achtung !

Schärfen Sie zuerst die Zähne einer Ketten-seite. Verstellen Sie dann den Schärfwinkel und schärfen Sie die Zähne der anderen Seite.

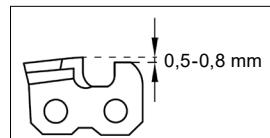
△ Achtung !

Kennzeichnen Sie das erste Schneidglied, z. B. durch einen Kreidestrich. So vermeiden Sie, dass Sie Schneidglieder doppelt schärfen.

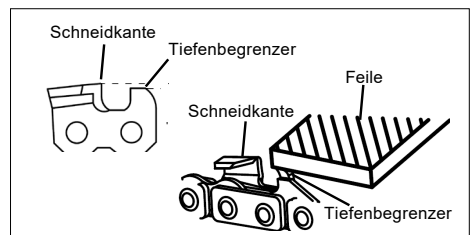
Einstellen des Tiefenbegrenzerabstandes

Wenn alle Schneiden der Schneidglieder geschärft sind, ist Ihre Sägekette scharf, aber sie schneidet möglicherweise nicht.

Deshalb muss auch immer ein Tiefenbegrenzerabstand vorhanden sein (= Abstand zwischen Tiefenbegrenzer und Schneidkante). In der Regel beträgt er 0,5 – 0,8 mm. Genaue Angaben erhalten Sie bei Ihrem Sägeketten-Hersteller.



- △ Ein zu großer Tiefenbegrenzerabstand erhöht die Rückschlaggefahr beim Sägen.
- △ Bei zu geringem Tiefenbegrenzerabstand müssen Sie gemäß den Angaben Ihrer Sägekette den Abstand gegebenenfalls mit einer Feile abfeilen.
- △ Achten Sie darauf, dass Sie die Vorderkante des Tiefenbegrenzers mit einer Feile abrunden. Die ursprüngliche Form des Schneidgliedes muss erhalten bleiben.



12. Wartung

⚠ **Warnung!** Vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen!

Allgemeine Wartungsmaßnahmen

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

Schleifscheibe wechseln (Abb. 9)

- Verwenden Sie keine beschädigten Schleifscheiben oder solche, die die Form verändert haben.
 - Verwenden Sie keine Schleifscheiben, die nicht den angegebenen Kenndaten dieser Betriebsanleitung entsprechen.
1. Lösen Sie die drei Schrauben für Schleifscheibenabdeckung (3) und nehmen Sie die Schleifscheiben-Abdeckung (2) ab.
 2. Schrauben Sie die Rändelmutter (18) von Hand ab.
 3. Nehmen Sie die Schleifscheibe (4) von der Aufnahme ab.
 4. Setzen Sie die neue Schleifscheibe (4) auf die Aufnahme und schrauben Sie von Hand die Rändelmutter (18) auf.
 5. Schrauben Sie die Schleifscheiben-Abdeckung (2) wieder an.
- ⚠ **Achtung!**
Die Rändelmutter (18) darf nicht zu fest angezogen werden, um ein Brechen der Schleifscheibe und Mutter zu vermeiden.

6. Führen Sie vor dem ersten Arbeiten und nach jedem Schleifscheibenwechsel einen Probelauf von mindestens 30 Sekunden ohne Belastung durch. Schalten Sie das Gerät sofort aus, wenn die Scheibe unrund läuft, beträchtliche Schwingungen auftreten oder abnorme Geräusche zu hören sind.

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Schleifmittel, Kohlebürsten

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Anschlüsse und Reparaturen

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Geben Sie bei Rückfragen bitte folgende Daten:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typschildes
- Daten des Motor-Typschildes

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

13. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30°C.

Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

Decken Sie das Elektrowerkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Elektrowerkzeug auf.

14. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertiggeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen.

Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.

Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit gleicher Kennzeichnung.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Beim Einphasen-Wechselstrommotor empfehlen wir, für Maschinen mit hohem Anlaufstrom (ab 3000 Watt), eine Absicherung von C 16A oder K 16A!

Anschlussart X

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die vom Hersteller oder seinem Kundendienst erhältlich ist.

15. Entsorgung und Wiederverwertung

Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Hinweise zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)



Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!

- Altbatterien oder -akkus, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor Abgabe zerstörungsfrei entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriegesetz geregelt.
- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Löschen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!
- Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.
- Elektro- und Elektronikaltgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:
 - Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)
 - Verkaufsstellen von Elektrogeräten (stationär und online), sofern Händler zur Rücknahme verpflichtet sind oder diese freiwillig anbieten.
 - Bis zu drei Elektroaltgeräte pro Geräteart, mit einer Kantenlänge von maximal 25 Zentimetern, können Sie ohne vorherigen Erwerb eines Neugerätes vom Hersteller kostenfrei bei diesem abgeben oder einer anderen autorisierten Sammelstelle in Ihrer Nähe zuführen.
 - Weitere ergänzende Rücknahmebedingungen der Hersteller und Vertrieber erfahren Sie beim jeweiligen Kundenservice.
- Im Falle der Anlieferung eines neuen Elektrogerätes durch den Hersteller an einen privaten Haushalt, kann dieser die unentgeltliche Abholung des Elektroaltgerätes, auf Nachfrage vom Endnutzer, veranlassen. Setzen Sie sich hierzu mit dem Kundenservice des Herstellers in Verbindung.
- Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.

16. Störungsabhilfe

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt wie sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihre Maschine einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie das Problem damit nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Kettenschärfer läuft nicht	Kein Strom oder Stromausfall	Stromversorgung, Steckdose, Sicherung prüfen
	Verlängerungskabel defekt	Verlängerungskabel überprüfen, defektes Kabel unverzüglich austauschen
	Netzstecker, Motor oder Schalter defekt	Motor oder Schalter von einer konzessionierten Elektrofachkraft überprüfen oder reparieren lassen, bzw. durch Originalteile ersetzen lassen.
Kettenschärfer schleift mit Unterbrechungen	Verlängerungskabel defekt	Verlängerungskabel überprüfen, defektes Kabel unverzüglich austauschen
	Interner Fehler	Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst
	Ein-/Ausschalter defekt	Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst
Schleifscheibe wird heiß	Schleifscheibe ist stumpf oder defekt	Schleifscheibe austauschen
Motor brummt, Schleifscheibe bleibt stehen	Schleifscheibe blockiert	Gegenstand entfernen
Ungewöhnliche Vibrationen	Schleifscheibe ist defekt	Schleifscheibe austauschen

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.

3. Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:

- Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Gerätes unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
- Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
- Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
- Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
- Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
- Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
- Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
- Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
- Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.

4. Die Garantiezeit beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingeschendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer

Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. Bearbeitungszeit - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. Verschleißteile - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. Kostenvoranschlag - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. Andere Ansprüche, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günstzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com

· Internet: <http://www.scheppach.com>



**Ersatzteile
Zubehör**



Reparatur



Kontakt



Dokumente

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.

Explanation of the symbols on the device

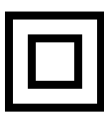
	Read the operating and safety instructions before start-up and follow them!
	Wear eye protection!
	Wear hearing protection!
	If dust builds up, wear respiratory protection!
	Protection class II
	The product complies with the applicable European directives.

Table of contents:	Page:
1. Introduction	20
2. Device description (Fig. 1 - 9).....	20
3. Scope of delivery	20
4. Proper use	20
5. Safety information.....	21
6. Residual risks	23
7. Technical data.....	23
8. Unpacking.....	24
9. Before commissioning	24
10. Commissioning	24
11. Working instructions	25
12. Maintenance	26
13. Storage	26
14. Electrical connection	26
15. Disposal and recycling.....	27
16. Troubleshooting	28
17. Declaration of conformity	43

1. Introduction

Manufacturer:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear customer,

We hope your new tool brings you much enjoyment and success.

Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this device assumes no liability for damage to the device or caused by the device arising from:

- Improper handling,
- Failure to comply with the operating instructions.
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists.
- Installing and replacing non-original spare parts,
- Application other than specified,
- Failure of the electrical system in the event of the electrical regulations and VDE provisions 0100, DIN 13 / VDE0113 not being observed.

Please consider:

Read through the complete text in the operating manual before installing and commissioning the device.

The operating manual is intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations.

The operating instructions include important instructions for the safe, proper and economic operation of the machine, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes and for increasing the reliability and extending the service life of the machine.

In addition to the safety instructions in this operating manual, you must also observe the regulations applicable to the operation of the machine in your country.

Keep the operating manual package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. They must be read and carefully observed by all operating personnel before starting the work. The machine may only be used by personnel who have been trained to use it and who have been instructed with respect to the associated hazards. The required minimum age must be observed.

In addition to the safety instructions in this operating manual and the separate regulations of your country,

the generally recognised technical rules relating to the operation of such machines must also be observed.

We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions.

2. Device description (Fig. 1 - 9)

1. Handle
2. Grinding disc cover
3. Screws for grinding disc cover
4. Grinding disc
5. Adjusting screw for depth stop
6. Chain guide rail
7. Tightening lever
8. Scale
9. Locking nut
10. Grinding base
11. Chain tensioning unit
12. Adjusting screw for chain stop
13. Chain stop
14. Cable holder
15. Mains cable
16. Grinding head
17. On/off switch
18. Knurled nut

3. Scope of delivery

- Chain sharpener
- Handle (1)
- Chain tensioning unit (11)
- Adjusting screw for depth stop (5)
- Adjusting screw for chain tensioning unit (12)
- Operating manual

4. Proper use

The chain sharpener is suitable for sharpening saw chains.

The machine may only be used in the intended manner. Any use beyond this is improper. The user/operator, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

An element of the intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual. Persons who operate and maintain the machine must be familiar with it and must be informed about potential dangers.

In addition, the applicable accident prevention regulations must be strictly observed.

Other general occupational health and safety-related rules and regulations must be observed.

The liability of the manufacturer and resulting damages are excluded in the event of modifications of the machine.

The machine may only be operated with original parts and original accessories from the manufacturer.

The safety, operating and maintenance specifications of the manufacturer, as well as the dimensions specified in the technical data, must be observed.

Please observe that our equipment was not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the equipment is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

The device is intended for use by adults. Children over the age of 16 may use the tool except under supervision.

The manufacturer is not liable for damage caused by an improper use or incorrect operation of this device.

5. Safety information

General power tool safety warnings

⚠ WARNING: Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this electric tool.

Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term "power tool" in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1) Work area safety

- a) **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- b) **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.

- c) **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

2) Electrical safety

- a) **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- b) **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- c) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- d) **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- e) **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
- f) **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3) Personal safety

- a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- b) **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, hard hat or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.

- d) **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- e) **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- f) **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair and clothing away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- g) **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.
- h) **Do not let familiarity gained from frequent use of tools allow you to become complacent and ignore tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

4) Power tool use and care

- a) **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- b) **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- c) **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- e) **Maintain power tools and accessories. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- f) **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.

- g) **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.
- h) **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

5) Service

- a) **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

Further safety instructions

- **Never use damaged accessory tools. Check tool attachments such as grinding discs for chipping and cracks before each use. Once you have checked and used the tool attachment, ensure that you and all other persons in the vicinity remain outside the plane of the rotating tool attachment and allow the device to run for 1 min. at the maximum speed.** Damaged tool attachments usually break during this test period.
- **The maximum speed of the accessory tool used must be at least as high as the maximum speed specified for the power tool.** Accessories which rotate faster than the maximum permissible rate can break and throw pieces into the air.
- **Keep yourself and people nearby out of the plane of the rotating grinding disc.** The protective hood is intended to protect the operator from fragments and accidental contact with the grinding wheel.
- **Grinding bodies may only be used for the recommended applications. For example: Never grind on the side surfaces of the grinding discs.** Grinding on the side surfaces can cause the grinding disc to break and fly apart.
- **Always use undamaged clamping flanges of the correct size and shape for the grinding disc selected by you.** Suitable flanges support the grinding disc and reduce the danger of the grinding disc breaking.

- **The external diameter and thickness of the accessory tool used must comply with the dimensions of the power tool.** Incorrectly dimensioned accessory tools cannot be sufficiently shielded or controlled.
- **Grinding discs and flanges must fit exactly on your electrical tool's grinding spindle.** Insertion tools that do not fit exactly on your electrical tool's grinding spindle rotate unevenly, vibrate very strongly and can cause a loss of control.
- **Wear personal protective equipment. Depending on application, use face shield, safety goggles or safety glasses. Where appropriate, wear a dust mask, hearing protection, protective gloves or a special apron that will keep small grinding and material particles away from you.** Eye protection must protect against flying debris generated by various applications. Dust or breathing masks must filter the dust generated during use. Prolonged exposure to high intensity noise may cause hearing loss.
- **Ensure that other people remain at a safe distance from your workspace. Anyone who enters the workspace must wear personal protective equipment.** Fragments of workpiece or of a broken accessory may fly away and cause injury beyond immediate area of operation.
- **Keep the power cable away from rotating insertion tools.** If you lose control of the device, the connection cable can be severed or caught and your arm pulled into the rotating tool attachment.
- **Clean the ventilation slits of your power tool regularly.** The engine fan draws dust into the housing and a strong accumulation of metal dust can cause electrical hazards.
- **Do not use the electric tool in the vicinity of combustible materials. Do not use the electric tool if it is on a flammable surface such as wood.** Sparks could ignite these materials.
- **Do not use any accessory tools which require liquid coolant.** The use of water or other coolants may result in an electric shock.
- **Keep mains cables and extension cables away from the grinding disc.** In case of damage or cutting, immediately pull the mains plug out of the socket. Do not touch the lead until it is disconnected from the mains. There is a danger of electric shock.
- **The replacement of the plug or the connection cable must always be carried out by the manufacturer of the electric tool or its customer service in order to avoid hazards.**

Warning! This power tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the power tool.

6. Residual risks

The machine has been built according to the state-of-the-art and the recognised technical safety requirements. However, individual residual risks can arise during operation.

- Health hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.
- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the "Safety information" and the "Proper use" together with the operating manual as a whole are observed.
- Avoid accidental starting of the machine: the operating button may not be pressed when inserting the plug in an outlet. Use the tool attachment that is recommended in this operating manual. This is how to ensure that your machine provides optimum performance.
- Keep your hands away from the work area, when the machine is in operation.

7. Technical data

Rated voltage	220 - 240 V~ / 50Hz
Power consumption	*S2 15 min 85 W
Idle speed	5000 rpm
Adjustment angle	35° - 0° - 35°
Grinding disc Ø (inner)	22 mm
Grinding disc Ø (outer)	104 mm
Grinding disc thickness	3.2 mm
Protective insulation	II
Weight	2.1 kg

***S2 15min:** The machine may be operated at maximum power for 15 min. Then, the machine must be brought to a standstill for a period of time so that it is not allowed to heat up.

Noise level

The noise values have been determined in accordance with EN 62841.

Sound pressure level L_{pA}	65.5 dB
Uncertainty K_{pA}	3 dB
Sound power level L_{WA}	78.5 dB
Uncertainty K_{WA}	3 dB

Wear hearing protection.

Excessive noise can result in a loss of hearing.

Keep the noise level and vibration to a minimum!

- Only use devices which are free of defects.
- Maintain and clean the device at regular intervals.
- Adapt your working methods to the device.
- Do not overload the device.
- Have the device checked if necessary.
- Switch the device off if it is not in use.

8. Unpacking

- Open the packaging and carefully remove the device.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage. In the event of complaints the carrier must be informed immediately. Later claims will not be recognised.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.
- Familiarise yourself with the product by means of the operating instructions before using for the first time.
- With accessories as well as wearing parts and replacement parts use only original parts. Replacement parts can be obtained from your dealer.
- When ordering please provide our article number as well as type and year of manufacture for your equipment.

⚠ WARNING!

The device and the packaging material are not children's toys! Do not let children play with plastic bags, films or small parts! There is a danger of choking or suffocating!

9. Before commissioning

Fitting the handle (Fig. 2)

- Screw the handle (1) onto the grinding head (16).

Fit the adjusting screw for the depth stop (Fig. 2)

- Turn the depth stop set screw (5) through the threaded hole on the top of the unit.

Fitting the chain tensioning unit (Fig. 3)

- Loosen the locking nut (9) of the chain tensioning unit (11).
- Place the chain tensioning unit (11) on the grinding base (10) and screw it tight with the locking nut (9).

Fitting the adjusting screw for the chain stop (Fig. 3)

- Turn the chain stop set screw (12) through the threaded hole on the side of the chain tensioning unit (11).

Fitting of the chain sharpener on a workbench (Fig. 4)

The device must be firmly attached to a workbench or table for safe handling.

The grinding base (10) must protrude over the edge of the table. Use both fixing points for this purpose. However, make sure that the recess for the saw chain and the access to the locking nut (9) remain free.

Tip: In addition, we recommend a rubber pad for noise and vibration reduction (not included in the scope of delivery).

Place the device in a place that meets the following conditions:

- non-slip
- vibration-free
- even
- clean and dry
- free from tripping hazards
- adequate lighting conditions

10. Commissioning

Switching on and off (Fig. 8)

- To switch on, press the on/off switch (17) (position "I"), the device starts up.
- To switch off, press the on/off switch (17) (position "0"), the device switches off.

11. Working instructions

⚠ Before starting work, note the following:

- Workplace tidy?
- Is the chain sharpener firmly mounted on a workbench?
- You may not put the device into operation before this operating manual is read, have observed all the specified notes and the device is fitted as described!

Working with the chain sharpener

⚠ Always keep your hands at a safe distance from the rotating grinding disc.

- Do not use damaged grinding discs or those that have changed shape.
- Do not work until the grinding disc has reached maximum speed.
- Only saw chains that can be safely placed and guided may be processed.

Sharpening of saw chains

Before any setting on the device:

- Shutting down the device
- Wait until the grinding disc is at a standstill
- Pull out the mains plug

Grinding all cutting links (Fig. 5 - 7)

To grind a cutting edge of the cutting links, proceed as follows:

1. Set the sharpening angle: By loosening the locking nut (9), turn the chain tensioning unit (11) to the required sharpening angle on the scale (8) and tighten the locking nut (9) again (Fig. 5).
- ⚠ The cutting edges of the cutting links are normally ground at an angle of between 30 and 35 degrees. For exact details, contact your saw chain manufacturer.
2. Release the tightening lever (7) and place the saw chain in the chain guide bar (6). The cutting edges must face the grinding disc (4) (Fig. 6).
 3. Fold down the chain stop (13) and pull the saw chain back until the cutting link to be sharpened rests against the chain stop (13) (Fig. 6).
 4. For exact alignment, pull the grinding head (16) against the cutting link. Adjust the distance by means of the adjusting screw for chain stop (12) so that the grinding disc (4) touches the cutting link. In addition, regulate the grinding depth with the adjusting screw for chain stop (12). (Fig. 6)
 5. Tighten the tightening lever (7) → saw chain is fixed (Fig. 6).

6. Adjust the depth stop using the depth stop adjusting screw (5) so that the grinding disc (4) touches the tooth base (Fig. 7).

⚠ **Attention!**

Do not set the depth stop too low, otherwise there is a danger of the chain breaking during operation.

7. Switch on the device and carefully sand the cutting edge of the cutting link by moving the handle (1) on the grinding head (2) downwards.
8. To transport the chain onwards, switch the device off. Release the tightening lever (7) and fix the next chain link in the chain guide bar (6) using the adjusted chain stop (13) and the tightening lever (7).

⚠ **Attention!**

First sharpen the teeth on one side of the chain. Then adjust the sharpening angle and sharpen the teeth on the other side.

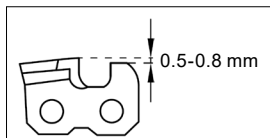
⚠ **Attention!**

Mark the first cutting link, e.g. with a chalk line. This way you avoid sharpening cutting links twice.

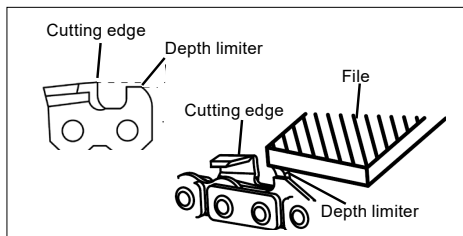
Setting the depth gauge distance

If all the cutting links' cutting edges are sharpened, your saw chain is sharp, but it may not cut.

Therefore, there must always be a depth gauge distance (= distance between depth gauge and cutting edge). As a rule, it is 0.5 – 0.8 mm. For exact details, contact your saw chain manufacturer.



- ⚠ Too great a depth gauge distance increases the risk of kick-back when sawing.
- ⚠ If the depth gauge distance is too small, you may have to file off the distance with a file according to the specifications of your saw chain.
- ⚠ Make sure you round off the front edge of the depth gauge with a file. The original shape of the cutting link must be preserved.



12. Maintenance

⚠ Warning! Pull out the mains plug before carrying out any adjustments, maintenance or repair work!

General maintenance tasks

- Keep protective devices, air vents and the motor housing as free of dust and dirt as possible. Rub the device clean with a clean cloth or blow it off with compressed air at low pressure.
- We recommend that you clean the device directly after every use.
- Clean the device at regular intervals using a damp cloth and a little soft soap. Do not use any cleaning products or solvents; they could attack the plastic parts of the device. Make sure that no water can penetrate the device interior.

Changing the grinding disc (Fig. 9)

- Do not use damaged grinding discs or those that have changed shape.
 - Do not use any grinding discs that do not correspond to the characteristics specified in this operating manual.
1. Loosen the three screws for grinding disc cover (3) and remove the grinding disc cover (2).
 2. Unscrew the knurled nut (18) by hand.
 3. Remove the grinding disc (4) from the mounting.
 4. Place the new grinding disc (4) on the holder and screw on the knurled nut (18) by hand.
 5. Screw the grinding disc cover (2) back on.
- ⚠ Attention!**
The knurled nut (18) must not be tightened too much to avoid breaking the grinding disc and nut.
6. Before the first work and after each grinding disc change, carry out a test run of at least 30 seconds without load. Switch off the device immediately if the disc runs out of round, there is considerable vibration or abnormal noises are heard.

Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Wearing parts*: Abrasives, carbon brushes

* may not be included in the scope of supply!

Connections and repairs

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

Please provide the following information in the event of any queries:

- Type of current for the motor
- Data of machine type plate
- Data of motor type plate

Spare parts and accessories can be obtained from our service centre. To do this, scan the QR code on the cover page.

13. Storage

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-free place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature lies between 5 and 30 °C. Store the power tool in its original packaging. Cover the electric tool to protect it from dust or moisture. Store the operating manual with the power tool.

14. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions.

The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

Damaged electrical connection cable

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Pressure points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.

- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Ensure that the connection cables are disconnected from electrical power when checking for damage.

Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables of the same designation.

The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

For single-phase AC motors, we recommend a fuse rating of C 16A or K 16A for machines with a high starting current (from 3000 watts)!

Connection type X

If the mains connection cable of this device is damaged, it must be replaced by a special connection cable which can be obtained from the manufacturer or its service department.

15. Disposal and recycling

Notes for packaging



The packaging materials are recyclable. Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

Notes on the electrical and electronic equipment act [ElektroG]



Waste electrical and electronic equipment does not belong in household waste, but must be collected and disposed of separately!

- Used batteries or rechargeable batteries that are not installed permanently in the old appliance must be removed non-destructively before disposal. Their disposal is regulated by the battery law.

- Owners or users of electrical and electronic devices are legally obliged to return them after use.
- The end user is responsible for deleting their personal data from the old device being disposed of!
- The symbol of the crossed-out dustbin means that waste electrical and electronic equipment must not be disposed of with household waste.
- Waste electrical and electronic equipment can be handed in free of charge at the following places:
 - Public disposal or collection points (e.g. municipal works yards)
 - Points of sale of electrical appliances (stationary and online), provided that dealers are obliged to take them back or offer to do so voluntarily.
 - Up to three waste electrical devices per type of device, with an edge length of no more than 25 centimetres, can be returned free of charge to the manufacturer without prior purchase of a new device from the manufacturer or taken to another authorised collection point in your vicinity.
 - Further supplementary take-back conditions of the manufacturers and distributors can be obtained from the respective customer service.
- If the manufacturer delivers a new electrical appliance to a private household, the manufacturer can arrange for the free collection of the old electrical appliance upon request from the end user. Please contact the manufacturer's customer service for this.
- These statements only apply to devices installed and sold in the countries of the European Union and which are subject to the European Directive 2012/19/EU. In countries outside the European Union, different regulations may apply to the disposal of waste electrical and electronic equipment.

16. Troubleshooting

The following table shows fault symptoms and describes remedial measures in the event of your machine failing to work properly. If you cannot localise and rectify the problem with this, please contact your service workshop.

Fault	Possible cause	Remedy
Chain sharpener does not run	No power or power failure	Check power supply, socket, fuse
	Extension cable faulty	Check extension cable, replace defective cable immediately
	Mains plug, engine or switch faulty	Have the engine or switch checked or repaired by a licensed electrician or replaced with original parts.
Chain sharpener grinds with interruptions	Extension cable faulty	Check extension cable, replace defective cable immediately
	Internal fault	Please contact customer service for this
	On/off switch defective	Please contact customer service for this
Grinding disc becomes hot	Grinding disc is blunt or defective	Replace grinding disc
Engine hums, grinding disc stays stationary	Grinding disc jammed	Remove object
Unusual vibrations	Grinding disc is defective	Replace grinding disc

Explication des symboles sur l'appareil

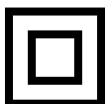
	Lire la notice d'utilisation et observer les consignes de sécurité avant de procéder à la mise en service !
	Porter des lunettes de protection !
	Porter une protection auditive !
	En cas de génération de poussières, porter une protection respiratoire !
	Classe de protection II
	Le produit respecte les directives européennes en vigueur.

Table des matières:	Page:
1. Introduction	31
2. Description de l'appareil (fig. 1 - 9).....	31
3. Fournitures.....	31
4. Utilisation conforme	31
5. Consignes de sécurité.....	32
6. Risques résiduels	35
7. Caractéristiques techniques.....	35
8. Déballage.....	36
9. Avant la mise en service.....	36
10. Mise en service.....	36
11. Consignes de travail	36
12. Maintenance	38
13. Stockage.....	38
14. Raccordement électrique	38
15. Élimination et recyclage.....	39
16. Dépannage	40
17. Déclaration de conformité	43



1. Introduction

Fabricant :

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Cher client,

Nous espérons que votre nouvelle machine vous apportera satisfaction et de bons résultats.

Remarque :

Conformément à la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant de cet appareil n'est pas responsable des dommages survenus ou générés sur l'appareil en cas de :

- Manipulation incorrecte,
- Inobservation de la notice d'utilisation
- Réparations effectuées par des tiers, des spécialistes non autorisés
- Montage et remplacement des pièces de rechange non originales
- Utilisation non conforme
- Pannes de l'installation électrique, en cas de non-respect des prescriptions électriques et des dispositions de la VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Nous vous recommandons :

Lisez l'ensemble du texte de la notice d'utilisation avant le montage et la mise en service.

La présente notice d'utilisation a pour objectif de vous familiariser avec votre outil et d'en exploiter les possibilités d'emploi conforme.

Elle contient des instructions importantes concernant la manière d'utiliser l'outil en toute sécurité, de manière professionnelle et économique, et la manière d'éviter les dangers, de réduire les coûts de réparation, de réduire les temps d'arrêt, et d'augmenter la fiabilité et la durée de vie de l'outil.

Outre les dispositions de sécurité de cette notice d'utilisation, respectez absolument les prescriptions de votre pays en vigueur qui s'appliquent au fonctionnement de l'outil.

Conservez la notice d'utilisation près de l'outil, dans une pochette en plastique à l'abri de la poussière et de l'humidité. Chaque opérateur doit l'avoir lue avant le début des travaux et doit la respecter minutieusement. Seules des personnes formées à l'utilisation de l'outil et informées des dangers associés sont autorisées à travailler avec l'outil. Respecter la limite d'âge minimum requis.

Outre les consignes de sécurité reprises dans la présente notice d'utilisation et les prescriptions particulières en vigueur dans votre pays, respecter également les règles techniques générales concernant l'utilisation des machines similaires.

Nous déclinons toute responsabilité concernant les accidents ou dommages qui surviendraient en raison d'un non-respect de cette notice et des consignes de sécurité.

2. Description de l'appareil (fig. 1 - 9)

1. Poignée
2. Couvercle de la meule
3. Vis du couvercle de la meule
4. Meule
5. Vis de réglage de la butée de profondeur
6. Rail de guidage de la chaîne
7. Levier de serrage
8. Échelle
9. Écrou de fixation
10. Socle de meulage
11. Unité de serrage de la chaîne
12. Vis de réglage de la butée de chaîne
13. Butée de chaîne
14. Support de câble
15. Câble d'alimentation
16. Tête de meule
17. Interrupteur On/Off
18. Écrou moleté

3. Fournitures

- Aiguiseur de chaîne
- Poignée (1)
- Unité de serrage de la chaîne (11)
- Vis de réglage de la butée de profondeur (5)
- Vis de réglage de l'unité de serrage de chaîne (12)
- Notice d'utilisation

4. Utilisation conforme

L'affûteur de chaîne est conçu pour affûter les chaînes de scie.

La machine doit être utilisée selon les dispositions correspondantes. Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages ou blessures qui en résulteraient. Dans ce cas, l'utilisateur/opérateur est le seul responsable.

Une utilisation conforme consiste à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation du mode d'emploi. Les personnes utilisant la machine et en assurant la maintenance doivent bien la connaître, ainsi que connaître les dangers possibles qu'elle implique.

En outre, les prescriptions de prévention des accidents doivent être respectées de la manière la plus scrupuleuse possible.

Toutes les autres règles de médecine du travail et de sécurité doivent être respectées.

Toute modification de la machine annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.

La machine ne doit être utilisée qu'avec des pièces de rechange et des accessoires originaux du fabricant.

Respecter les prescriptions de sécurité, de travail et de maintenance du fabricant, ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.

Veuillez tenir compte du fait que nos appareils n'ont pas été conçus pour être utilisés dans le domaine professionnel, industriel ou artisanal. Nous ne n'accordons aucune garantie lorsque l'appareil est utilisé à des fins professionnelles, artisanales ou industrielles ou lors de toute utilisation de la même nature.

L'appareil est destiné à être utilisé par des adultes. Les jeunes de plus de 16 ans ne peuvent utiliser l'appareil que sous surveillance. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages dus à une utilisation non conforme ou à une fausse manipulation.

5. Consignes de sécurité

Consignes de sécurité générales pour les outils électriques

⚠ AVERTISSEMENT : lisez toutes les consignes de sécurité, les instructions, les illustrations et les caractéristiques techniques fournies avec cet outil électrique.

Toute négligence dans le respect des instructions suivantes peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

Conserver à l'avenir toutes les consignes de sécurité et instructions.

Le terme d'« outil électrique » utilisé dans les consignes de sécurité désigne les outils électriques sur secteur (avec câble secteur) et les outils électriques sur batterie (sans câble secteur).

1) Sécurité au poste de travail

- a) **Faire en sorte que la zone de travail soit propre et bien éclairée.** Le désordre ou des zones de travail non éclairées peuvent entraîner des accidents.
- b) **Ne pas utiliser l'outil électrique dans un environnement propice aux explosions, où se trouvent des liquides, gaz ou poussières inflammables.** Les outils électriques génèrent des étincelles, susceptibles de mettre le feu à la poussière ou aux vapeurs.
- c) **Pendant l'utilisation de l'outil électrique, maintenir les enfants et tiers à bonne distance.** Toute déviation peut entraîner une perte de contrôle de l'outil électrique.

2) Sécurité électrique

- a) **Le connecteur de raccordement de l'outil électrique doit correspondre à la prise de courant. Ne modifier d'aucune manière le connecteur. N'utiliser aucun connecteur adaptateur avec des outils électriques mis à la terre.** Des connecteurs non modifiés et fiches adaptées réduisent le risque de choc électrique.
- b) **Éviter tout contact physique avec les surfaces mises à la terre, par exemple, tuyaux, chauffages, cuisinières et réfrigérateurs.** Si le corps est mis à la terre, le risque de choc électrique est plus important.
- c) **Mettre les outils électriques à l'abri de la pluie ou de l'humidité.**
La pénétration d'eau dans un outil électrique augmente le risque de choc électrique.
- d) **Ne pas utiliser le câble de raccordement pour transporter ou suspendre l'outil électrique, ni pour débrancher le connecteur de la prise de courant. Maintenir le câble de raccordement à l'abri de la chaleur, de l'huile, des arêtes coupantes ou des pièces mobiles.** Des câbles de raccordement endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.
- e) **Si l'outil électrique est utilisé à l'extérieur, se servir d'une rallonge autorisée pour l'extérieur.** Le recours à une rallonge convenant à l'extérieur réduit le risque de choc électrique.
- f) **Si l'outil électrique doit impérativement être utilisé en milieu humide, utiliser un disjoncteur différentiel.** Le recours à un disjoncteur de protection à courant de fuite réduit le risque de choc électrique.

3) Sécurité des personnes

- a) **Se montrer attentif et faire attention à ses actes et procéder avec prudence lors du travail avec un outil électrique. Ne pas utiliser l'outil électrique en cas de fatigue ou si l'on est sous l'influence de drogues, de l'alcool ou de médicaments.** Tout moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électrique peut conduire à des blessures extrêmement graves.
- b) **Toujours porter un équipement de protection individuelle et des lunettes de protection.** Quel que soit le type d'outil électrique et son mode d'utilisation, le port d'un équipement de protection individuelle, tel qu'un masque antipoussières, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de protection ou une protection auditive réduit le risque de blessures.
- c) **Éviter toute mise en service involontaire. Veiller à ce que l'outil électrique soit arrêté avant de le brancher sur l'alimentation électrique et/ou la batterie, de le prendre ou de le porter.** Le fait de porter l'outil électrique avec le doigt sur l'interrupteur ou alors que l'outil électrique est activé et raccordé à l'alimentation électrique peut entraîner des accidents.
- d) **Avant d'activer l'outil électrique, retirer les outils de réglage ou clés de serrage.** Tout outil ou clé se trouvant dans une pièce rotative de l'outil électrique peut entraîner des blessures.
- e) **Éviter toute position du corps anormale. Veiller à adopter une position stable et à toujours maintenir son équilibre.** Ainsi, il est possible de mieux contrôler l'outil électrique en cas de situation inattendue.
- f) **Porter des vêtements adaptés. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux. Maintenir les cheveux et vêtements à bonne distance des pièces mobiles.** Les vêtements amples, bijoux ou cheveux longs risquent d'être happés par les pièces mobiles.
- g) **Si des dispositifs d'aspiration et de collecte des poussières peuvent être montés, veiller à ce qu'ils soient raccordés et utilisés correctement.** Le recours à une aspiration des poussières peut réduire les risques liés à la poussière.

- h) **Ne pas se laisser aller à une fausse impression de sécurité et négliger de respecter les règles de sécurité applicables aux outils électriques, même une fois parfaitement familiarisé avec l'utilisation de cet outil électrique.** Toute manipulation négligente peut entraîner des blessures graves en quelques fractions de seconde.

4) Utilisation et manipulation de l'outil électrique

- a) **Ne pas surcharger l'outil électrique. Utiliser l'outil électrique qui convient au travail à réaliser.** L'outil électrique adapté fonctionne en effet de manière plus satisfaisante et plus sûre dans la plage de puissance indiquée.
- b) **Ne pas utiliser un outil électrique dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électrique qu'il est devenu impossible d'activer ou de désactiver représente un danger et doit être réparé.
- c) **Retirer le connecteur de la prise de courant et/ou retirer la batterie amovible avant d'entreprendre de régler l'appareil, de remplacer les pièces de l'outil d'insertion ou de déposer l'outil électrique.** Cette mesure de sécurité empêche le démarrage imprévu de l'outil électrique.
- d) **Conserver les outils électriques inutilisés hors de portée des enfants. L'outil électrique ne doit pas être utilisé par des personnes qui ne sont pas familières de ces outils ou qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électriques représentent un danger s'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.
- e) **Prendre soin des outils électriques et outils auxiliaires. Vérifier si les pièces mobiles fonctionnent parfaitement, ne sont pas bloquées ou si certaines pièces sont cassées ou si endommagées qu'elles nuisent au bon fonctionnement de l'outil électrique. Faire réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'outil électrique.** De nombreux accidents sont dus à des outils électriques mal entretenus.
- f) **Maintenir les outils de coupe aiguisés et propres.** Des outils de coupe bien entretenus, aux arêtes de coupe aiguisées, se coincent moins et sont plus faciles à guider.
- g) **Utiliser l'outil électrique, les accessoires, les outils d'insertion, etc. conformément à ces instructions. Tenir compte des conditions de travail et de l'activité à réaliser.** Toute utilisation des outils électriques dans des buts autres que ceux prévus peut entraîner des situations de danger.

- h) Veiller à ce que les poignées et leurs surfaces de préhension soient sèches, propres et exemptes d'huile et de graisse.

Des poignées et surfaces de préhension de poignées glissantes compromettent la sécurité d'utilisation et de contrôle de l'outil électrique dans les situations inattendues.

5) Entretien

- a) Ne confiez la réparation de l'outil électrique qu'à des spécialistes qualifiés et utilisez uniquement des pièces de rechange d'origine. Ainsi, la sécurité de l'outil électrique est maintenue.

Consignes de sécurité complémentaires

- **Ne jamais utiliser d'outils auxiliaires endommagés.** Avant chaque utilisation, vérifier que les outils auxiliaires comme les meules ne présentent pas de fissures ou d'éclats. Une fois l'outil auxiliaire contrôlé et mis en place, les personnes se trouvant à proximité et vous-même devez vous placer hors de portée de l'outil auxiliaire en rotation. Laissez l'appareil fonctionner pendant 1 minute à vitesse de rotation maximale. Normalement, les outils auxiliaires endommagés cèdent pendant cette période de test.
- **La vitesse de rotation autorisée de l'outil auxiliaire doit être au moins égale à celle indiquée sur l'outil électrique.** Un accessoire qui tourne plus vite que la vitesse autorisée risque de se casser et d'être projeté.
- **Maintenez les personnes à proximité hors de portée de la meule en rotation.** Le capot de protection permet de protéger l'opérateur des bris et du contact avec la meule.
- **Les meules doivent uniquement servir à l'utilisation recommandée.** Par exemple : ne meulez jamais un objet sur les côtés de la meule. Le meulage sur les côtés d'une meule peut faire éclater la meule en deux morceaux.
- **Utilisez toujours des brides de serrage non endommagées de la bonne taille et d'une forme adaptée pour la meule sélectionnée.** Des brides adaptées soutiennent la meule et réduisent ainsi le risque de bris de la meule.
- **Le diamètre extérieur et l'épaisseur de l'outil auxiliaire doivent correspondre aux dimensions indiquées pour votre outil électrique.** Les outils auxiliaires dont les dimensions sont inadaptées ne peuvent pas être protégés ou contrôlés suffisamment.

- **Les meules et brides doivent être parfaitement adaptées à la broche de meulage de votre outil électrique.** Les outils auxiliaires qui ne sont pas parfaitement adaptés à la broche de meulage de l'outil électrique tournent de manière irrégulière, vibrent très fortement et peuvent entraîner une perte de contrôle.
- **Porter un équipement de protection individuelle.** Selon le contexte, porter un masque intégral, une protection pour les yeux ou des lunettes de protection. Si cela se justifie, porter un masque anti-poussières, une protection anti-bruit, des gants de protection ou un tablier spécial qui protègent des petites particules de meulage et de matériau. Utilisez une protection oculaire contre les projections de corps étrangers qui peuvent survenir dans certains contextes. Des masques anti-poussières ou masques de protection des voies respiratoires filtreront les poussières générées lors de l'utilisation de l'appareil. Toute exposition prolongée à de forts niveaux sonores entraîne un risque de perte de l'audition.
- **Si d'autres personnes sont présentes, veiller à ce qu'elles se trouvent à une distance de sécurité de la zone de travail.** Toute personne pénétrant dans la zone de travail doit porter un équipement de protection individuelle. Les éclats de pièce usinée ou outils auxiliaires cassés peuvent être projetés et entraîner des blessures, y compris hors de la zone de travail immédiate.
- **Mettez le câble de raccordement à l'abri des outils auxiliaires en rotation.** En cas de perte de contrôle de l'appareil, le câble de raccordement peut être sectionné ou engagé, et il existe un risque de happement des mains ou du bras dans l'outil auxiliaire en rotation.
- **Nettoyez régulièrement la fente d'aération de l'outil électrique.** Le ventilateur du moteur aspire de la poussière dans le boîtier et une accumulation excessive de poudre métallique représente un risque du point de vue électrique.
- **N'utilisez pas l'outil électrique à proximité de matériaux inflammables.** N'utilisez pas l'outil électrique s'il se trouve sur une surface inflammable comme du bois. Les étincelles pourraient embraser ces matériaux.
- **Ne jamais utiliser d'outil auxiliaire nécessitant de recourir à un liquide de refroidissement.** L'utilisation d'eau ou d'autres liquides de refroidissement peut entraîner un choc électrique.

- Maintenez le câble d'alimentation et le câble de rallonge à l'écart de la meule. Si le câble d'alimentation est endommagé ou sectionné, débranchez immédiatement la fiche secteur de la prise de courant. Ne touchez pas le câble avant qu'il ne soit débranché du secteur. Risque d'électrocution.
- Le connecteur ou le câble de raccordement doit toujours être remplacé par le fabricant de l'outil électrique ou son service client afin d'éviter les dangers.

Avertissement ! Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

6. Risques résiduels

Cet appareil a été construit en l'état actuel des connaissances techniques et des règles relevant des techniques de sécurité généralement reconnues. Son utilisation peut toutefois présenter des risques résiduels.

- Danger pour la santé dû au courant en cas d'utilisation de ligne de raccordement électrique non conformes.
- En outre, et ce malgré toutes les mesures préventives prises, des risques résiduels cachés peuvent demeurer.
- Les risques résiduels peuvent être réduits au minimum si les « Consignes de sécurité » et les instructions d'« Utilisation conforme », ainsi que l'ensemble de la notice d'utilisation sont respectés.
- Évitez toute mise en service impromptue de la machine : lors de l'introduction du connecteur dans la prise, la touche de fonctionnement ne doit pas être actionnée. Utilisez l'outil auxiliaire recommandé dans la présente notice d'utilisation. Vous garantirez ainsi à votre machine des performances optimales.
- Maintenez vos mains à distance de la zone de travail si la machine est en cours de fonctionnement.

7. Caractéristiques techniques

Tension nominale	220 - 240 V~ / 50Hz
Puissance absorbée	*S2 15 min 85 W
Régime ralenti	5000 min ⁻¹
Angle de réglage	35° - 0° - 35°
Ø de la meule (intérieur)	22 mm
Ø de la meule (extérieur)	104 mm
Épaisseur de la meule	3,2 mm
Isolation de protection	II
Poids	2,1 kg

***S2 15 min :** La machine peut fonctionner à puissance maximale pendant 15 min. La machine doit ensuite être mise à l'arrêt un certain temps pour ne pas trop chauffer.

Valeurs acoustiques

Les valeurs sonores ont été déterminées conformément à la norme EN 62841.

Niveau de pression sonore L_{pA}	65,5 dB
Incertitude K_{pA}	3 dB
Niveau de puissance sonore L_{WA}	78,5 dB
Incertitude K_{WA}	3 dB

Portez une protection auditive.

Les nuisances sonores peuvent entraîner une perte d'audition.

Limitez au maximum le développement de bruit et les vibrations !

- Utilisez uniquement des appareils en parfait état.
- Procédez régulièrement à la maintenance et au nettoyage de l'appareil.
- Adaptez votre mode de travail à l'appareil.
- Ne surchargez pas l'appareil.
- Faites au besoin contrôler l'appareil.
- Arrêtez l'appareil lorsqu'il n'est pas utilisé.

8. Déballage

- Ouvrez l'emballage et sortez-en délicatement l'appareil.
- Retirez le matériau d'emballage, ainsi que les protections d'emballage et de transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que les fournitures sont complètes.
- Vérifiez que l'appareil et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport. En cas de réclamations, le livreur doit en être informé immédiatement. Les réclamations ultérieures ne seront pas acceptées.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.
- Familiarisez-vous avec l'appareil à l'aide de la notice d'utilisation avant de commencer à l'utiliser.
- N'utilisez que des pièces originales pour les accessoires ainsi que les pièces d'usure et de rechange. Vous trouverez les pièces de rechange chez votre distributeur spécialisé.
- Lors de la commande, indiquez nos numéros d'articles, ainsi que le type et l'année de construction de l'appareil.

⚠ AVERTISSEMENT !

L'appareil et le matériau d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent pas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'étouffement !

9. Avant la mise en service

Montage de la poignée (fig. 2)

- Vissez la poignée (1) sur la tête de meule (16).

Montage de la vis de réglage de la butée de profondeur (fig. 2)

- Vissez la vis de réglage de la butée de profondeur (5) dans l'alésage situé sur le dessus de l'appareil.

Montage de l'unité de serrage de la chaîne (fig. 3)

- Desserrez l'écrou de fixation (9) de l'unité de serrage de la chaîne (11).
- Placez l'unité de serrage de la chaîne (11) sur le socle de meulage (10) et serrez-la avec l'écrou de fixation (9).

Montage de la vis de réglage de la butée de chaîne (fig. 3)

- Vissez la vis de réglage de la butée de chaîne (12) dans l'alésage situé sur le côté de l'unité de serrage de la chaîne (11).

Montage de l'affûteur de chaîne sur un établi (fig. 4)

Pour garantir une manipulation en toute sécurité, l'appareil doit être installé sur un établi ou une table.

Le socle de meulage (10) doit dépasser du bord de la table. Utilisez pour cela les deux points de fixation. Ce faisant, veillez à ne pas obstruer l'évidement pour la chaîne de scie et l'accès pour l'écrou de fixation (9).

Conseil : nous recommandons également d'utiliser un support en caoutchouc (non fourni) pour réduire le bruit et les vibrations.

Placez l'appareil à un endroit qui répond aux exigences suivantes :

- antidérapant
- à l'abri des vibrations
- plan
- propre et sec
- ne présentant pas de risque de trébuchement
- avec une luminosité suffisante

10. Mise en service

Mise sous/hors tension (fig. 8)

- Pour mettre l'appareil en marche, appuyez sur l'interrupteur On/Off (17) (position « I »). L'appareil démarre.
- Pour l'arrêter, appuyez sur l'interrupteur On/Off (17) (position « 0 »). L'appareil s'arrête.

11. Consignes de travail

⚠ Observez les points suivants avant de commencer les travaux :

- Le poste de travail est-il rangé ?
- L'affûteur de chaîne est-il bien fixé à un établi ?
- Vous ne devez pas mettre l'appareil en service avant d'avoir lu ce mode d'emploi, observé toutes les consignes indiquées et monté l'appareil selon la description !

Travaux avec l'affûteur de chaîne

- ⚠ Gardez toujours vos mains à une distance suffisante de la meule en rotation.
- N'utilisez pas de meules fissurées ou ayant changé de forme.
- Attendez que la meule ait atteint son régime maximal pour commencer à travailler.
- Ne travaillez que sur les chaînes de scie qui sont correctement installées et peuvent être correctement guidées.

Affûtage de chaînes de scie

Avant d'effectuer des réglages sur l'appareil :

- Arrêtez l'appareil
- Attendez que la meule se soit immobilisée
- Débranchez la prise du secteur.

Affûtage de tous les maillons de chaîne (fig. 5 - 7)

Pour affûter un tranchant des maillons de chaîne, procédez comme suit :

1. Réglez l'angle d'affûtage : desserrez l'écrou de fixation (9) pour orienter l'unité de serrage de la chaîne (11) à l'angle d'affûtage souhaité sur l'échelle (8) et resserrez l'écrou de fixation (9) (fig. 5).
 - ⚠ Les tranchants des maillons de chaîne s'affûtent normalement à un angle mesurant entre 30 et 35 degrés. Vous pourrez obtenir des informations précises auprès du fabricant de la chaîne de scie.
 2. Desserrez le levier de tensionnement (7) et posez la chaîne de scie dans le rail de guidage de chaîne (6). Les arêtes de coupe doivent être orientées vers la meule (4) (fig. 6).
 3. Rabattez la butée de chaîne (13) vers le bas et tirez la chaîne de scie vers l'arrière jusqu'à ce que le maillon de chaîne à affûter se trouve contre la butée de chaîne (13) (fig. 6).
 4. Pour un alignement exact, placez la tête de meule (16) contre le maillon de chaîne. Utilisez la molette de réglage de la butée de chaîne (12) pour régler l'écart, de sorte que la meule (4) soit en contact avec le maillon de chaîne. Réglez également la profondeur d'affûtage avec la molette de réglage de la butée de chaîne (12). (Fig. 6)
 5. Serrez le levier de tensionnement (7) → la chaîne de scie est fixée (fig. 6).
 6. Utilisez la molette de réglage de la butée de profondeur (5) pour régler la butée de profondeur, de sorte que la meule (4) soit en contact avec le flanc de dent (fig. 7).
- ⚠ **Attention !**
Ne réglez pas la butée de profondeur trop profondément, sinon la chaîne risque de se déchirer pendant le fonctionnement.
7. Mettez l'appareil en marche et affûtez prudemment le tranchant du maillon de chaîne en descendant la poignée (1) située sur la tête de meule (2).
 8. Pour déplacer la chaîne, arrêtez l'appareil. Desserrez le levier de tensionnement (7) et fixez le maillon de chaîne suivant dans le rail de guidage de chaîne (6) avec la butée de chaîne ajustée (13) et le levier de tensionnement (7).

⚠ Attention !

Commencez par affûter les dents d'un côté de la chaîne. Adaptez ensuite l'angle d'affûtage pour affûter les dents de l'autre côté.

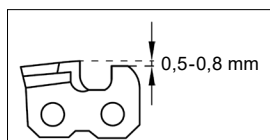
⚠ Attention !

Indiquez le premier maillon de chaîne affûté, avec un trait à la craie par exemple. Cela vous évitera d'affûter deux fois les maillons de chaîne.

Réglage de l'écart du limiteur de profondeur

Lorsque tous les tranchants des maillons de chaîne ont été affûtés, votre chaîne de scie est aiguisée, mais ne coupe peut-être pas.

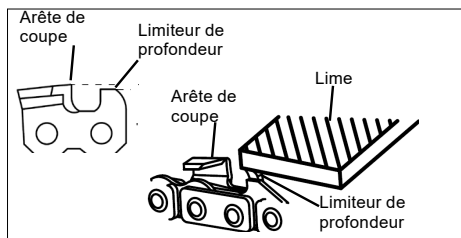
Pour qu'elle coupe, il faut régler l'écart du limiteur de profondeur (= écart entre le limiteur de profondeur et l'arête de coupe). Il mesure normalement 0,5 – 0,8 mm. Vous pourrez obtenir des informations précises auprès du fabricant de la chaîne de scie.



⚠ Un écart de limiteur de profondeur trop important augmente le risque de mouvement de recul lorsque vous utilisez la tronçonneuse.

⚠ Un écart de limiteur de profondeur insuffisant vous oblige à limer l'écart avec une lime conformément aux informations de votre chaîne de scie.

⚠ Veillez à arrondir l'arête avant du limiteur de profondeur avec une lime. Le maillon de chaîne doit conserver sa forme d'origine.



12. Maintenance

⚠ **Avertissement !** Avant tout réglage, entretien ou réparation, débrancher la fiche secteur !

Mesures de maintenance générales

- Veillez à ce que les dispositifs de protection, le volet d'aération et le logement du moteur restent aussi exempts de poussières et d'impuretés que possible. Frotter l'appareil avec un chiffon propre ou souffler dessus avec de l'air comprimé à faible pression.
- Nous vous recommandons de nettoyer l'appareil après chaque utilisation.
- Nettoyer régulièrement l'appareil avec un chiffon humide et un peu de savon noir. N'utilisez pas de produits de nettoyage ou de solvants qui risqueraient d'attaquer les composants en plastique de l'appareil. Veiller à ce que l'eau ne puisse pas pénétrer à l'intérieur de l'appareil.

Remplacement de la meule (fig. 9)

- N'utilisez pas de meules fissurées ou ayant changé de forme.
 - N'utilisez pas de meule qui ne correspond pas aux caractéristiques indiquées dans ce mode d'emploi.
1. Desserrez les trois vis du couvercle de la meule (3) et retirez le couvercle de la meule (2).
 2. Dévissez l'écrou moleté (18) manuellement.
 3. Retirez la meule (4) du support.
 4. Placez la nouvelle meule (4) sur le support et vissez manuellement l'écrou moleté (18).
 5. Revissez le couvercle de la meule (2).

⚠ Attention !

Ne serrez pas trop l'écrou moleté (18) afin d'éviter de casser la meule et l'écrou.

6. Avant de commencer les travaux et après chaque changement de meule, effectuez une course d'essai d'au moins 30 secondes sans charge. Arrêtez immédiatement l'appareil si la meule décrit un faux rond, en présence de vibrations importantes ou de bruits anormaux.

Informations de service

Notez que, pour ce produit, les composants suivants sont soumis à une usure naturelle ou due à l'utilisation et que les composants suivants sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure* : Abrasif, balais de charbon

* ne sont pas des composants obligatoires de la livraison !

Raccords et réparations

Les raccordements et réparations sur l'équipement électrique ne doivent être effectués que par un électricien spécialisé.

Si vous avez des questions, veuillez fournir les informations suivantes :

- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine
- Données figurant sur la plaque signalétique du moteur

Les pièces de rechange et accessoires sont disponibles auprès de notre centre de services. Pour ce faire, scannez le QR Code figurant sur la page d'accueil.

13. Stockage

Entreposer l'appareil et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel. En outre, ce lieu doit être hors de portée des enfants. La température de stockage optimale se situe entre 5 et 30 °C.

Conserver l'outil électrique dans l'emballage d'origine. Recouvrir l'outil électrique afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité.

Conserver la notice d'utilisation à proximité de l'outil électrique.

14. Raccordement électrique

Le moteur électrique installé est prêt à fonctionner une fois raccordé. Le raccordement correspond aux dispositions de la VDE et DIN en vigueur.

Le branchement au secteur effectué par le client ainsi que la rallonge électrique utilisée doivent correspondre à ces prescriptions.

Ligne de raccordement électrique défectueuse

Des détériorations de l'isolation sont souvent présentes sur les lignes de raccordement électriques.

Les causes peuvent en être :

- Des points de pression, si les lignes de raccordement passent par des fenêtres ou interstices de portes.
- Des pliures dues à une fixation ou à un cheminement incorrects des lignes de raccordement.
- Des points d'intersection si les lignes de raccordement se croisent.
- Des détériorations de l'isolation dues à un arrachement hors de la prise murale.

• Des fissures dues au vieillissement de l'isolation.
Des lignes de raccordement électriques endommagées de la sorte ne doivent pas être utilisées et, en raison de leur isolation défectueuse, sont mortellement dangereuses.

Vérifier régulièrement que les lignes de raccordement électriques ne sont pas endommagées. Assurez-vous que la ligne de raccordement ne soit pas raccordée au réseau lors de la vérification.

Les lignes de raccordement électriques doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en vigueur. N'utilisez que les câbles de raccordement dotés du même signe.

L'indication de la désignation du type sur la ligne de raccordement est obligatoire.

Dans le cas d'un moteur à courant alternatif monophasé, nous recommandons de recourir à une protection par fusibles de C 16A ou K 16A pour les machines à courant de démarrage élevé (au moins égal à 3 000 W) !

Type de raccord X

Si le câble de raccordement au réseau de cet appareil est endommagé, il doit être remplacé par un câble de raccordement spécial par le fabricant ou son service après-vente.

15. Élimination et recyclage

Consignes relatives à l'emballage



Les matériaux d'emballage sont recyclables. Merci d'éliminer les emballages de manière respectueuse de l'environnement.

Consignes relatives à la loi allemande sur les appareils électriques et électroniques



Les appareils électriques et électroniques usagés ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères, mais éliminés séparément !

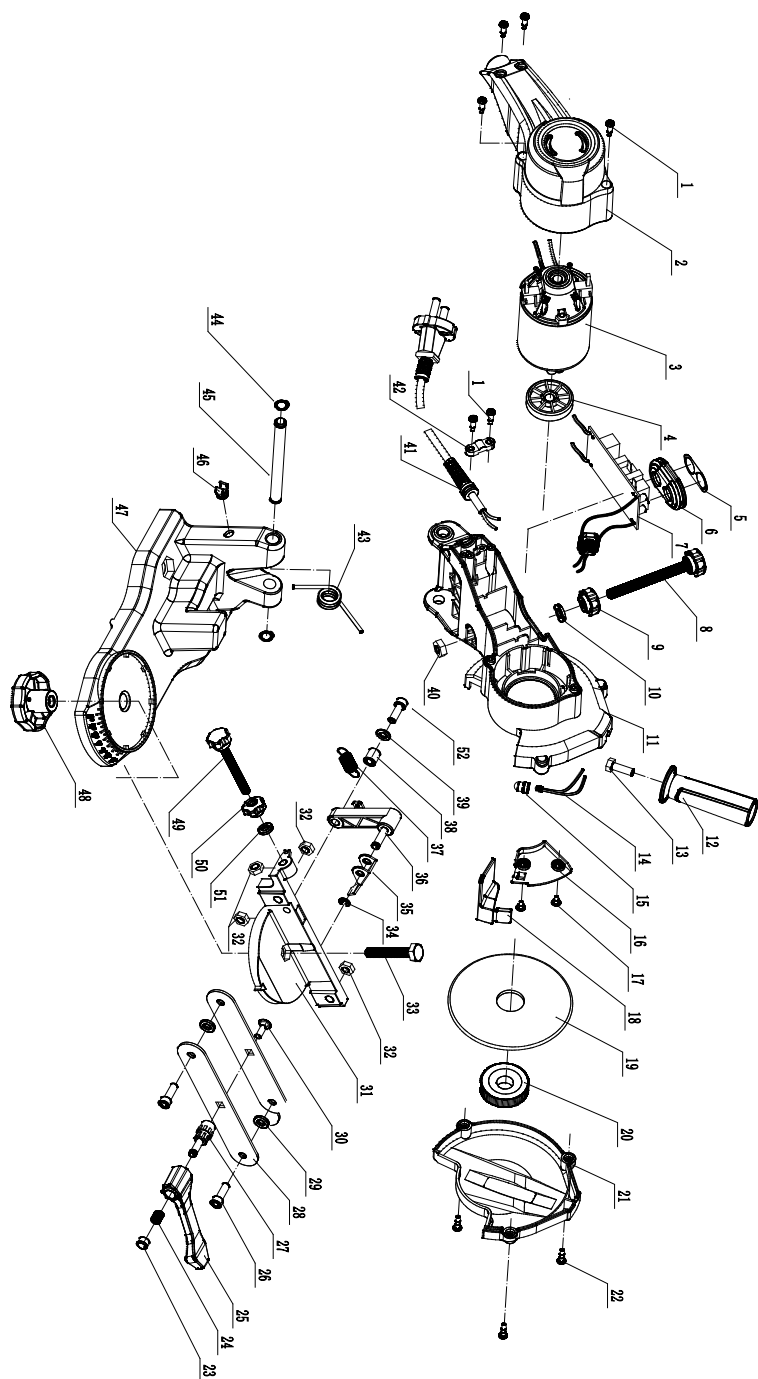
• Retirer les piles ou batteries amovibles usagées de manière non destructive avant de déposer vos déchets électroniques dans un point de collecte ! L'élimination des piles et batteries est réglementée par la loi allemande sur les piles.

- Les propriétaires et utilisateurs d'appareils électriques et électroniques sont légalement tenus de les rapporter à l'issue de leur utilisation.
- Il incombe à l'utilisateur final de supprimer ses données à caractère personnel enregistrées sur l'appareil usagé !
- Le symbole représentant une poubelle barrée signifie que les appareils électriques et électroniques ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères.
- Les appareils électriques et électroniques peuvent être gratuitement déposés :
 - Dans les points de collecte et d'élimination publics (dépôts municipaux p. ex.)
 - Dans les points de vente d'appareils électroniques (sur place ou en ligne) si le distributeur est tenu de les reprendre ou propose ce service.
 - Vous pouvez déposer jusqu'à trois appareils électroniques usagés dont les bords ne dépassent pas 25 centimètres de longueur auprès du fabricant ou d'un point de collecte agréé situé près de chez vous sans acheter de nouvel appareil.
 - Pour plus de détails concernant les conditions de reprise des fabricants et distributeurs, contactez le service client correspondant.
- En cas de livraison d'un nouvel appareil électronique à un consommateur privé par le fabricant, le fabricant peut accepter de reprendre l'appareil électronique usagé gratuitement sur demande de l'utilisateur final. Pour en être sûr, contactez le service client du fabricant.
- Ces déclarations ne s'appliquent qu'aux appareils vendus et installés dans les pays membres de l'Union européenne et visés par la directive européenne 2012/19/UE. D'autres dispositions d'élimination des appareils électriques et électroniques usagés peuvent s'appliquer dans les pays hors de l'Union européenne.

16. Dépannage

Le tableau suivant indique les symptômes d'erreur et décrit les solutions possibles si votre machine ne fonctionne pas correctement. Si vous n'arrivez pas à localiser et éliminer le problème de cette manière, adressez-vous à l'atelier de service après-vente.

Panne	Cause possible	Remède
L'affûteur de chaîne ne fonctionne pas	Pas de courant ou panne de courant	Contrôler le câble d'alimentation, la prise de courant, le fusible
	Câble de rallonge défectueux	Contrôler le câble de rallonge, remplacer immédiatement tout câble de rallonge défectueux
	Fiche secteur, moteur ou commutateur défectueux	Faire contrôler/réparer le moteur ou le commutateur par un électricien concessionnaire spécialisé ou faire remplacer les pièces par des pièces d'origine.
Interruptions de fonctionnement de l'affûteur de chaîne	Câble de rallonge défectueux	Contrôler le câble de rallonge, remplacer immédiatement tout câble de rallonge défectueux
	Erreur interne	Contacter le service après-vente
	Interrupteur On/Off défectueux	Contacter le service après-vente
La meule chauffe	La meule est émoussée ou défectueuse	Remplacer la meule
Le moteur bourdonne, la meule reste immobile	Meule bloquée	Éliminer l'obstruction
Vibrations inhabituelles	Meule défectueuse	Remplacer la meule



EU-Konformitätserklärung Originalkonformitätserklärung EU Declaration of Conformity Déclaration de conformité UE	
--	--

Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo		

Marke / Brand / Marque: Art.-Bezeichnung: Article name: Nom d'article: Art.-Nr. / Art. no.: / N° d'ident.:	SCHEPPACH KETTENSCHÄRFER - KS1500 CHAIN SHARPENER - KS1500 AFFÛTEUSE DE CHAÎNES - KS1500 5903603917 / PLU 5353
--	---

2014/29/EU	2004/22/EG	89/686/EWG_96/58/EG	2000/14/EG_2005/88/EG
2014/35/EU	2014/68/EU	90/396/EWG	Annex V
x 2014/30/EU	x 2011/65/EU*		Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB; guaranteed L_{WA} = xx dB P = xx KW; L/D = cm Notified Body: Notified Body No.:
x 2006/42/EG			2016/1628/EU Emission. No:
Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:			

Standard references:

EN 62841-1:2015/A11:2022; PPP 58094B:2022;
EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021; EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021; EN 61000-3-3:2013/A2:2021

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.
 This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.
 Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, 15.07.2024	 Signature / Andreas Pecher / Head of Project Management
-------------------------	---

First CE: 2023 Subject to change without notice	Documents registrar: Dawid Hudzik Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen
--	--

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usure durant cette période. Toutes les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réhibition et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus.